

PROGRAMM

2. pluralistische Ergänzungsveranstaltung zur Jahrestagung des Vereins für Socialpolitik

Fürstenberghaus, Hörsaal F4, Domplatz 20-22, Universität Münster



NETZWERK
Plurale Ökonomik

Sonntag 6. September 2015

17:30 Auftakt: Die Verhaltensökonomik aus fachpsychologischer Sicht

Jürgen Hardt (Psychoanalytiker, Gründungspräsident der Landespsychotherapeutenkammer Hessen) – *Psychologisierung als Exkulpation?*

Montag 7. September 2015

9:00 Wechselwirkungen von Ökonomik und Gesellschaft

Gemeinsame Session des Instituts für die Gesamtanalyse der Wirtschaft ICAE (Johannes Kepler Universität, Linz) und des Instituts für Ökonomie (Cusanus Hochschule, Bernkastel-Kues)

Silja Graupe (Cusanus Hochschule) – *Hayeks Wissenschafts- und Bildungsverständnis und dessen Auswirkungen*

Katrin Hirte (ICAE) – *Wirkungsspektren von ÖkonomInnen: Medien, Gremien, Netzwerke*

Walter Ötsch (ICAE) – *Gesellschaftliche Wirkungen von Theorien und Bildern der Wirtschaft - Beispiele aus der Kulturgeschichte*

Florian Rommel (Cusanus Hochschule) – *Was bedeutet das Bewusstsein um die eigene Wirkung für eine aufgeklärte plurale ökonomische Wissenschaft?*

10:30 Pause

10:45 Pluralismus in der volkswirtschaftlichen Ausbildung: erforderlich und möglich?

Session der World Economics Association (WEA) - Deutschland

Sebastian Thieme (WEA Deutschland, Katholische Sozialakademie Österreichs) – *Einleitung/Einordnung und Moderation*

Lino Zeddis (Netzwerk Plurale Ökonomik) – *Kurzvorstellung zu Gründung einer Internetplattform für Plurale Lehrinhalte - die Plurale Uni*

Maria Daskalakis (Projekt PLUS, Universität Kassel) – *Pluralismus in der Lehre*

Frank Beckenbach (Universität Kassel) – *Kompetitiver Pluralismus in der Ausbildung - Das Beispiel der Mikroökonomik*

Silja Graupe (Cusanus Hochschule) – *Vorstellung des Bildungskonzepts der Cusanus Hochschule*

12:15 Mittagspause

13:15 Forschungsprojekt Geschichte der deutschen Nationalökonomie nach 1945

Gemeinsame Session des Instituts für die Gesamtanalyse der Wirtschaft ICAE (Johannes Kepler Universität, Linz) und des Zentrums für Ökonomische und Soziologische Studien ZÖSS (Universität Hamburg)

Arne Heise (ZÖSS) – *Anliegen des Projekts*

Katrin Hirte (ICAE) / **Sebastian Thieme** (WEA Deutschland, Katholische Sozialakademie Österreichs) – *Projektanliegen, Methodik, Klassifizierungsprobleme*

Stefan Pühringer / **Katrin Hirte** (ICAE) – *Zum performativen Fußabdruck der ÖkonomInnen 1955-1992*

Arne Heise (ZÖSS) / **Sebastian Thieme** (WEA Deutschland, Katholische Sozialakademie Österreichs) – *Was geschah mit der heterodoxen Ökonomik ab ca. 1970 in Deutschland?*

Walter Ötsch (ICAE) – *Marktradikalismus als politische Ökonomie - Das Beispiel der Ordoliberalen*

14:45 Pause

15:00 Saldenmechanik

Johannes Schmidt (Hochschule Karlsruhe) – *Vor welchen wirtschafts-politischen Fehlern kann uns die Saldenmechanik bewahren?*

Bedia Sahin (Europäischen Akademie der Arbeit Frankfurt, EADA) – *Buchungsmechanik und Kausalität in der Zahlungsbilanz*

Erhard Glötzl – *Das Fundamentalparadoxon der Geldwirtschaft als Ursache für die Ohnmacht der Schuldner. Warum es immer wieder zu (griechischen) Schuldentragedien kommt*

16:30 Pause

16:45 Follow the Money

Brigitte Young (Universität Münster) – *Financialization, Central Bank Policies and Gender Biases: Credit, Risk and Asset Bias*

Utz Reich (AK Polök) – *Faktorsubstitution oder Technik-Umkehr? Einige Bemerkungen zur Kapitalkontroverse aus empirischer Sicht*

Franziska Bassen (Universität Erfurt) – *Von Zahlungsströmen in Steueroasen*

18:15 Plurale Ökonomik - Eine feministische Perspektive

Adelheid Biesecker (Universität Bremen, Netzwerk Vorsorgendes Wirtschaften) – *Vorsorgendes Wirtschaften und (Re)Produktivität*

18:45 Abendessen

20:15 Warum eine zweite pluralistische Ergänzungsveranstaltung?

Begrüßung und Einleitung durch die Organisatoren

20:30 Heterodoxes Podium zur ökonomischen Großwetterlage

Max Otte (Universität Graz, Unternehmer, Autor)

Adelheid Biesecker (Universität Bremen, Netzwerk Vorsorgendes Wirtschaften)

Hansjörg Herr (Hochschule für Wirtschaft und Recht, HWR Berlin)
Moderation: Helge Peukert (Universität Erfurt)

Dienstag 8. September 2015

9:00 Wert, Währung und Kredit

Dimitri Speck (Seasonax) – *Gold - Erste Ermittlungen nach zwei Jahrzehnten Kursmanipulation*

Dirk Ehnts (HWR Berlin) – *Geld und Kredit*

Edoardo Beretta (Universita dela Svizzera italiana, Lugano, Schweiz) – *Internationale Währungs(un)ordnung – nach wie vor: mögliche Reformperspektiven*

Christoph Freydorf (Wissenschaftliche Arbeitsgruppe Nachhaltiges Geld) – *Wachstumszwang in der Geldwirtschaft? Theoretische Erwägungen*

10:30 Pause

10:45 Umwelt - Energie - Wachstum?

Oliver Richters (Vereinigung für Ökologische Ökonomie, VÖÖ) – *Ökologische Ökonomik und Post-Keynesianismus – Versuch einer Synthese*

Bruno Kern (Initiative Ökosozialismus) – *Ökosozialismus: 11 Thesen*

Hans Diefenbacher (Universität Heidelberg, FEST) – *Zur Messung von Wachstum und Wohlfahrt – Bestandsaufnahme und Perspektiven*

Olaf Schilgen (Vereinigung Deutscher Wissenschaftler) – *Energy Slaves or Industry 4.0? One Dimension of Energy and its Role in the Economic Theory*

12:15 Mittagspause

13:15 Der Kampf gegen die Ungleichheit und Politische Ökonomie der Umverteilung

Session der Global Labour University (GLU)

Hansjörg Herr (HWR Berlin) – *Erklärungsansätze für zunehmende Ungleichheit der Markteinkommen und Strategien zur Reduzierung von Ungleichheit*

Christoph Scherrer (Universität Kassel) – *Politische Strategien zur Minderung wirtschaftlicher Ungleichheit*

Achim Truger (HWR Berlin) – *Maßnahmen gegen die Ungleichheit: Der deutsche ökonomische Mainstream als Reformbremse*

Frank Hoffer (Internationale Arbeitsorganisation, ILO) – *Internationale Arbeitsstandards - Möglichkeiten, Grenzen und Perspektiven internationaler Arbeitsmarktregulierung*

14:45 Pause

15:00 Jubiläum: 40 Jahre Memorandum der Arbeitsgruppe Alternative Wirtschaftspolitik

Gunter Quaißer (Arbeitsgruppe Alternative Wirtschaftspolitik) – *Bestandsaufnahme und Diskussion*

16:00 Pause

16:15 Income Inequality and Macroeconomic Instability

Session des Instituts für Makroökonomie und Konjunkturforschung (IMK)

Jan Behringer / Thomas Theobald / Till van Treeck (Universität Duisburg-Essen)

17:45 Pause

18:00 Podium: Wie plural sollte die Jahrestagung deutschsprachiger ÖkonomInnen künftig sein?

Diskussions-Einladung an alle Mitglieder und RepräsentantInnen des Vereins für Socialpolitik sowie die interessierte Öffentlichkeit.

Carl Christian von Weizsäcker (Max-Planck-Institut für Gemeinschaftsgüter)

Rüdiger Bachmann (University of Notre Dame, IN, USA)

Gustav Horn (Institut für Makroökonomie und Konjunkturforschung)

Ralf Ptak (Universität Köln)

Moderation: Helge Peukert (Universität Erfurt)

19:30 Abendessen

20:30 Vortrag und Diskussion zum diesjährigen Vfs-Schwerpunktthema "Ökonomische Entwicklung"

Volker Maria Hügel (Gemeinnützige Gesellschaft zur Unterstützung Asylsuchender, GGUA Münster) – *Die ökonomischen Interessen des Einwanderungslandes Deutschland im Widerspruch zur Flüchtlings- und Migrationspolitik? Flüchtlings- und Migrationsrecht auf dem (Menschenrechts-)Prüfstand*

Mittwoch 9. September 2015

9:00 Reclaim your Economy

Ralf Ptak (Universität Köln) – *Die Debatten um alternative Ökonomie aus heterodoxer Sicht*

9:45 Diskussion: Die Geldordnung in der Krise
Session der Monetative e.V. mit Kurzimpulsen von

Lino Zeddies (Monetative) – *Vorstellung Vollgeldreform und Monetative*

Thomas Betz (Monetative) – *Vollgeld als Lösung der Schuldenkrise?*

Helge Peukert (Universität Erfurt) – *Ist die Emergency Liquidity Assistance (ELA) Problematik das Resultat der Buchgeldschöpfung der Banken?*

11:15 Pause

11:30 Ein ethisch-integriertes Paradigma von Ökonomik

Ulrich Thielemann (MeM - Denkfabrik für Wirtschaftsethik Berlin)

12:15 Wie geht es weiter mit Pluralität und Mainstream in der deutschen Ökonomik?

Fazit und Ausblick durch die Organisatoren

Im Anschluss:

Offener Workshop für Interessierte zur Gründung einer Internetplattform für Plurale Lehrinhalte - die Plurale Uni